

Concerts presented by the *Cape Town Baroque Festival 2017*
and the *South African Early Music Trust (SAEMT)*

Sunday, 24 September: 11h30, Lutheran Church, 98 Strand Street, Cape Town
16h00, Lutheran Church, 26 Hofmeyr Street, Stellenbosch

The Bachs – A Family Affair

Motets by Johann, Michael, Christoph & Sebastian Bach

- | | |
|---|---|
| Johann Sebastian Bach
(1685-1750) | Der Geist hilft unserer Schwachheit auf
<i>motet for double choir, BWV 226</i> |
| Johann Michael Bach
(1648-1694) | Herr, wenn ich nur dich habe
<i>motet for SATTB & bc</i> |
| Johann Christoph Bach
(1642-1703) | Der Gerechte, ob er gleich stirbt
<i>motet for SATTB & bc</i> |
| Johann Michael Bach | Wenn mein Stündlein vorhanden ist
<i>Chorale Prelude for organ manualiter</i> |
| Johann Bach
(1604-1673) | Unser Leben ist ein Schatten
<i>motet for SSATTB & ATB & bc</i> |
| Johann Sebastian Bach | Ach wie nichtig, ach wie flüchtig
<i>chorale prelude from the Orgelbüchlein, BWV 644</i> |
| Johann Christoph Bach | Der Mensch vom Weibe geboren
<i>motet for SSATB & bc</i> |
| Johann Sebastian Bach | Wer nur den lieben Gott lässt walten
<i>chorale prelude for organ manualiter, BWV 690</i> |
| Johann Christoph Bach | Herr, nun lässtest du deinen Diener in Frieden fahren
<i>motet for double choir & bc</i> |
| Johann Sebastian Bach | Komm, Jesu, komm
<i>motet for double choir, BWV 229</i> |



Antoinette Blyth, Elsabé Richter – soprano
Nick de Jager, Marcelle Steinmetz – alto
Willem Bester, Xander Kritzinger – tenor
Patrick Cordery, Abonga Sithelo – bass
Roland Johannes – organ
Hans Huysen – Baroque cello, musical direction

Texts & Translations

Der Geist hilft unser Schwachheit auf,
denn wir wissen nicht, was wir beten sollen,
wie sichs gebühret;
sondern der Geist selbst vertritt uns aufs beste mit
unaussprechlichem Seufzen.
Der aber die Herzen forschet, der weiß, was des Geistes
Sinn sei; denn er vertritt die Heiligen nach dem, das
Gott gefällt.

Röm 8, 26-27

Choral

Du heilige Brunst, süßer Trost,
Nun hilf uns, fröhlich und getrost
In deinem Dienst beständig bleiben,
Die Trübsal uns nicht abtreiben.
O Herr, durch dein Kraft uns bereit
Und stärk des Fleisches Blödigkeit,
Daß wir hie ritterlich ringen,
Durch Tod und Leben zu dir dringen.
Halleluja, halleluja.

*Martin Luther, 3. Strophe von
Komm, heiliger Geist, Herre Gott (1524)*

Herr, wenn ich nur dich habe

so frag ich nichts nach Himmel und Erden,
wenn mir gleich Leib und Seel verschmachtet,
so bist du doch, Gott, allezeit meines Herzens Trost
und mein Teil.

Ps 73, 25

Jesu, du edler Bräutigam wert,
mein'höchste Zierd' auf dieser Erd',
an dir allein ich mich ergötz'
weit über alle goldne Schätz'.

Es kann kein Trauern sein so schwer,
dein süßer Nam' erfreut viel mehr;
kein Elend mag so bitter sein,
dein süßer Nam' der lindert's sein.

Ob mir gleich Leib und Seel' verschmachtet,
so weißt du, Herr, daß ich's nicht acht'.
Wenn ich dich hab', so hab ich wohl,
was mich ewig erfreuen soll.

Wenn ich Nöten bet' und sing',
so wird mein Herz recht guter Ding'.
Dein Geist bezeugt, daß solches frei
des ew'gen Lebens Vorschmack sei.
Erhalt uns Herr im Glauben rein,
so leb' und sterb' ich dir allein.
Jesu, mein Trost, hör' mein' Begier:
o mein Heiland, wär' ich bei dir!

*Martin Moller (1587) Strophe 10, 6, 7, 15, 18
von 'Ach Gott, wie manches Herzeleid'*

The Spirit helps us in our weakness.
For we do not know what to pray
for as we ought,
but the Spirit himself intercedes for us with
groanings too deep for words.
And he who searches hearts knows what is the mind
of the Spirit, because the Spirit intercedes for the
saints according to the will of God.

Romans 8, 26-27

Chorale

You sacred warmth, sweet consolation,
Help us joyfully and comforted
To remain in your service.
Do not let sorrow drive us away!
O Lord, through your power make us ready
And strengthen the feebleness of our flesh
So that we may bravely struggle
Through life and death to reach you!
Alleluia, alleluia.

translation: Francis Browne

Lord, whom have I in heaven but You?
There is none upon earth that I desire besides You.
My flesh and my heart may fail;
But God is the strength of my heart and my portion
forever.

Ps 73, 25

Jesus, my joy, my honour and glory,
my heart's treasure and my riches,
I simply cannot indicate
what great delight your name can give.

No grief can be so heavy
that your sweet name does not give more delight
no misery could be so bitter
that it is not soothed by your sweet name.

Although my body and soul both languish,
you know, Lord, that I do not care.
If I have you, then I indeed have
what will delight me for ever.

When I pray and sing about my troubles,
then my heart becomes something truly good.
Your Spirit attests that such an experience
is a foretaste of eternal life.
Keep us, o Lord, pure in faith
so I may live and die for you alone.
Jesus, my comfort, hear my desire,
o my Saviour, if only I were with you.

engl. translation: Francis Browne

Der Gerechte,

ob er gleich zu zeitlich stirbt,
ist er doch in der Ruhe.

Er gefällt Gott wohl und ist ihm lieb,
und wird weggenommen
aus dem Leben unter den Sündern
und wird hingerücket, daß die Bosheit
seinen Verstand nicht verkehre,
noch falsche Lehre seine Seele betrübe,
ist er bald vollkommen worden,
und hat viel Jahr erfüllet.

Denn seine Seele gefällt Gott wohl,
darum eilet er mit ihm
aus dem bösen Leben.

Weisheit 4, 7-14

The righteous,
even when they may die too soon,
nevertheless find rest.

They do please God and receive his love,
and are taken away
from life among sinners
and removed, so that wickedness
does not twist their minds,
nor false teaching distress their souls—
they are soon enough perfected
and achieve many years,

for their souls do please God:
that's why he hurries them
out of this wicked life.

Wisdom of Solomon 4, 7-14

Unser Leben ist ein Schatten auf Erden.

1. Chr 29, 15

Choral

Ich weiß wohl, daß unser Leben
oft nur als ein Nebel ist,
denn wir hier zu jeder Frist
mit dem Tode seind umgeben,
drum ob's heute nicht geschicht
meinen Jesum laß ich nicht!

Sterb ich bald, so komm ich aber
von der Welt Beschwerlichkeit,
ruhe bis zur vollen Freud,
und weiß, daß im finstern Grabe
Jesus ist mein helles Licht,
meinen Jesum laß ich nicht!

Johann Flittner, 1618 – 1678

Ich bin die Auferstehung und das Leben,
wer an mich gläubet, der wird leben,
ob er gleich stürbe,
und wer da lebet und gläubet an mich,
der wird nimmermehr sterben.

Joh. 11, 25-26

Choral

Weil du vom Tod erstanden bist,
werd' ich im Grab nicht bleiben,
mein höchster Trost dein' Auffahrt ist,
Todsforcht kann sie vertreiben,
denn wo du bist, da komm ich hin,
daß ich stets bei dir leb' und bin,
drum fahr ich hin mit Freuden.

*Nikolaus Herman, 1490 – 1561, 5. Strophe von
'Wenn mein Stündlein vorhanden ist (1560)*

Choral

Ach, wie flüchtig, ach wie nichtig
ist der Menschen Leben!
Wie ein Nebel bald entsethet
und auch wieder bald vergehet,
so ist unser Leben, sehet!

Ach wie nichtig, ach wie flüchtig
sind der Menschen Sachen!
Alles, alles was wir sehen,
das muß fallen und vergehen,
wer Gott fürcht', bleibt ewig stehen.

Michael Frank, 1609 – 1667

Our life on earth is a shadow.

1 Chron 29, 15

Chorale

Well I know that often our life
Is nothing more than a mist,
Since here at every moment
We are surrounded with death;
Thus even if today my time does not come,
I am not leaving my Jesus.

If I die soon, then I will be quit
Of the world's burdens
Take my rest in consummate joy,
And know that in the gloomy grave
Jesus is my bright light—
I am not leaving my Jesus.

"I am resurrection and life
Those who believe in me shall live,
Regardless whether they die,
And those living who believe in me
Shall nevermore really die."

John 11, 25-26

Chorale

Because you rose from death,
I will not stay in my grave.
My highest comfort is your ascension,
Which can drive off fear of death.
For where you are, there I am coming,
So that in your presence I may ever live and be
Therefore I depart in joy.

Chorale

Alas how fleeting, alas how futile
Is human life!
Like a mist it arises quickly
And just as quickly vanishes:
That's our life—just look!

Alas how futile, alas how fleeting
Are human affairs!
All, all that we see,
All must collapse and vanish—
Whoever fears God will remain standing forever.

Choral

Ach Herr, lehr uns bedenken wohl,
daß wir sind sterblich allzumal!
Auch wir allhier keins Bleibens han,
müssen alle davon,
gelehrt, reich, jung, alt oder schön,
müssen alle davon.

Johann Leon, 1530 – 1597

Der Mensch, vom Weibe geboren

lebt kurze Zeit und ist voller Unruhe,
Er gehet auf wie eine Blume und fällt ab,
fleucht wie ein Schatten und bleibet nicht.

Hiob 14, 1-2

Ach wie nichtig, ach wie flüchtig
ist das Leben,
So dem Menschen wird gegeben.
Kaum, wenn er zur Welt geboren,
Ist er schon zum Tod erkoren.

Seiner Tage aller Plage
muß man sehen
Wie ein schneller Wind vergehen.
Kaum, wenn er zur Welt geboren,
Ist er schon zum Tod erkoren.

Menschenleben, das fleucht eben
wie ein Schatten,
Den wir an der Seite hatten.
Kaum, wenn er zur Welt geboren,
Ist er schon zum Tod erkoren.

Anonym

Herr, nun lässt du deinen Diener in Friede fahren,

wie du gesaget hast:
Denn meine Augen haben deinen Heiland gesehen,
welchen du bereitet hast für allen Völkern,
ein Licht zu erleuchten die Heiden
und zum Preis deines Volks Israel.

Luk 2, 29-32

Komm, Jesu, komm, mein Leib ist müde.
Die Kraft verschwind't je mehr und mehr,
ich sehne mich nach deinem Friede;
der saure Weg wird mir zu schwer!

Komm, komm, ich will mich dir ergeben.
Du bist der rechte Weg, die Wahrheit und das Leben.

Drum schließ ich mich in deine Hände
und sage: Welt, zu guter Nacht!
Eilt gleich mein Lebenslauf zu Ende,
ist doch der Geist wohl angebracht.
Er soll bei seinem Schöpfer schweben,
weil Jesus ist und bleibt der wahre Weg zum Leben.

Paul Thymich

Chorale

Ah, Lord, teach us to ponder carefully
That we are inescapably mortal
And that here we have no abiding,
But must all be gone from here,
Whether learned, rich, young, old, or beautiful,
All, all must be gone from here.

We, born of women, live
but a short time, full of unrest.
We sprout up like a flower and droop over,
flee like a shadow and abide not.

Job 14, 1-2

Alas, how futile, alas how fleeting
is life,
As given to us.
Scarcely are we born into the world
When we are already picked out for death.

All the miseries of our days
we must watch pass by
Like a swift breeze.
Scarcely are we born into the world
When we are already picked out for death.

Our lives flit away
like the shadow
Once at our side.
Scarcely are we born into the world
When we are already picked out for death.

translation: Robert Coote

Lord, now lettest thou thy servant depart in peace,
according to thy word:

For mine eyes have seen thy saviour, whom
thou hast prepared before the face of all people;
A light to lighten the gentiles,
and the glory of thy people Israel.

Luke 2, 29-32

Come, Jesus, come, my body is weary.
My strength fails more and more,
I long for your peace;
the bitter path becomes too hard.

Come, come, I will yield to You;
You are the right path, the truth and life.

Hence I submit myself into Your hands
and say: World, good night!
As my life's course runs towards its end,
my spirit is fearless.
It shall linger with its creator,
as Jesus is and remains the true way to life.

Upcoming Performances

of music by Schütz, JS Bach and Huyssen commemorating the 500th anniversary of Luther's Reformation:

Sunday, **22 October**, 18:00 United Church Belmont Road, Rondebosch

Sunday, **29 October** 10:00, Reformation Service, St Martini Church, Long Street, Cape Town

Sunday, **5 November**, 16:00 Lutheran Church, 98 Strand Street, Cape Town